

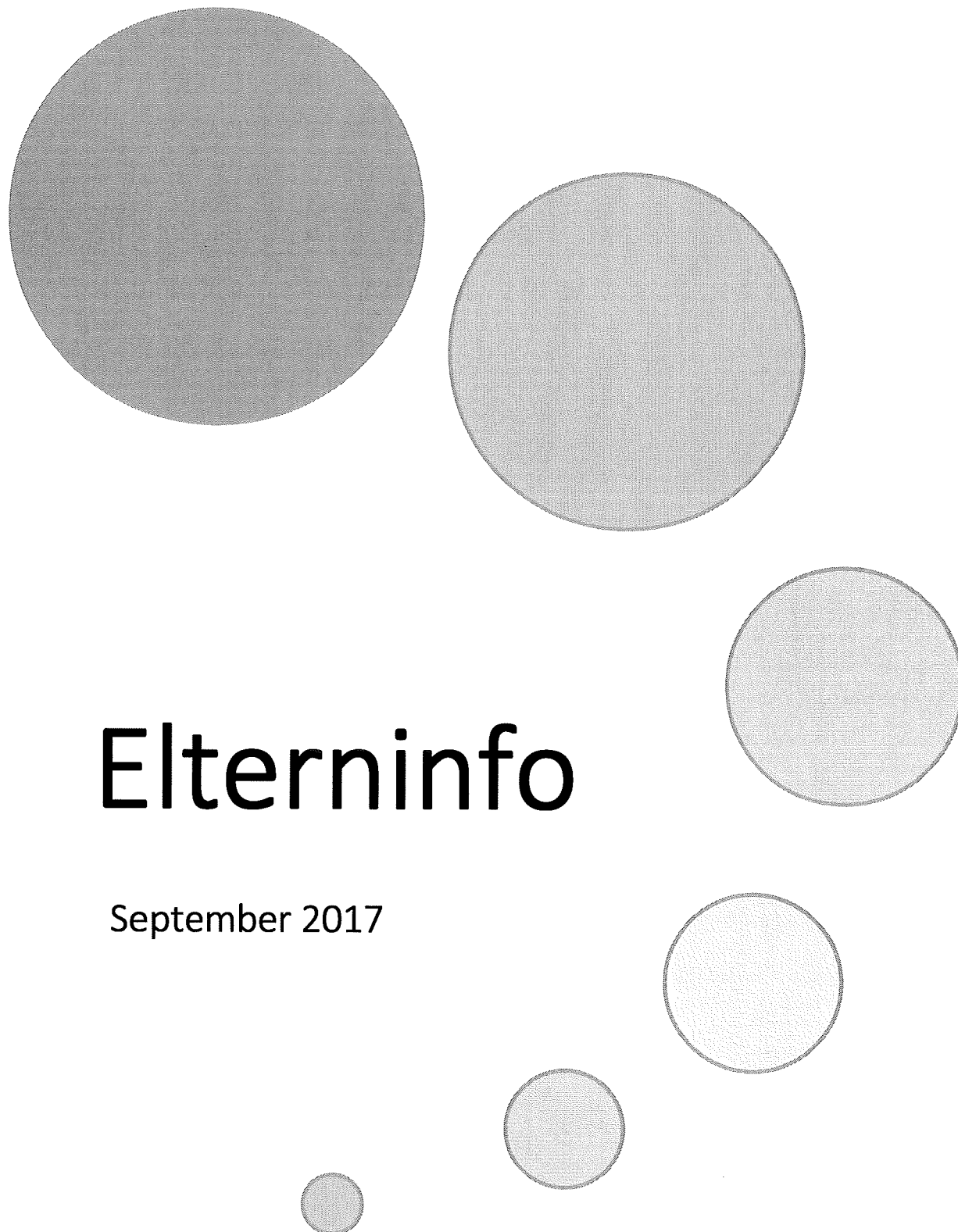
Schule Dintikon
Schulleitung
Schulweg 2
5606 Dintikon

Telefon: 056 616 68 21
E-Mail: schulleitung@schule-dintikon.ch



Elterninfo

September 2017



Termine bis Sportferien 2018

16.-27.10.2017	Pausenäpfel
23.10.2017	Schulfotograf 1A/1B/2./3B/5B/6. Klasse
30.10.2017	Schulfotograf 3A/4./5A
31.10.2017	Vorführung Militär für US/MS (Brief folgt)
3.11.2017	Kerzenziehen 1./3./6. Klasse
7.11.2017	Verkehrsunterricht 1. Klasse
7. 11 2017	Lichterumzug
9.11.2017	Verschiebedatum Lichterumzug
9.11.2017	nationaler Zukunftstag
24./25.11.2017	Weihnachtsmarkt
25.11.2017	Weihnachtskonzert 5A+5B
4.12.2017	Adventsfenster Schule
14.12.2017	Chlausmärkt Lenzburg → Nachmittag schulfrei
9.01.2018	Übertrittselternabend EK/1. Klasse
26.01.2018	Sporttag Kiga

☞ Bitte beachten Sie, dass von den einzelnen Klassen Termine dazu kommen können.

Vorschau: Vom 25.2. - 2.3.2018 finden das Skilager und die Projektwoche statt.

Liebe Eltern

Nach den Sommerferien starteten unsere Schülerinnen und Schüler bei strahlendem Sonnenschein in das neue Schuljahr. Für 29 Kinder war es der erste Schultag. In der Mehrzweckhalle wurden die neuen Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen begrüsst.

Für unsere Jüngsten begann der Kindergarten am Nachmittag. Die erste Kindergartenwoche war für alle neu und spannend.

Impressionen zu unseren Schulanlässen finden Sie unter www.schule-dintikon.ch

Klassenlager 5. Klasse A+B

Unsere zwei 5. Klassen verbrachten eine erlebnisreiche Lagerwoche in Egg. Während einer Woche studierten sie ihr Musical „Andersch als die Andere“ ein, bemalten T-Shirts und unterhielten sich mit Spielen. Daneben unternahmen sie einen Ausflug nach Einsiedeln und erhielten eine Führung durch die Klosterkirche. Mit vielen neuen Eindrücken und Erinnerungen kehrten sie in den Schulalltag zurück.

Sporttag Unterstufe und Mittelstufe

Die Kinder der Unterstufe wanderten zusammen nach Villmergen. Dort verbrachten sie mit Spielen und Bräteln einen vergnügten Tag im Wald. Die jüngeren Kinder durften sich danach mit dem Bus nach Hause chauffieren lassen, während sich die älteren Kinder zu Fuss auf den Heimweg machten.

Nach der Gruppeneinteilung starteten die Mittelstufenschüler den Morgen mit einem gemeinsamen Einturnen auf dem Schulhausplatz. Fit und zwäg machten sich die Gruppen auf den Weg durchs Dorf. Mit Hilfe der OL-Karten suchten sie die Posten und kamen glücklich mit ihren gefundenen Stempeln zurück zum Schulhaus. Am Nachmittag fand schliesslich die Siegerehrung für die schnellsten Läufer statt. Der Stolz bei den Gewinnern war gross. Preise erhielten natürlich alle Teilnehmer und so waren die Kinder mit ihren OL-Ergebnissen zufrieden.

Musical

Jeder von uns ist einzigartig und jeder hat seine Ecken und Kanten. Um miteinander auszukommen, braucht es die Toleranz, den andern so leben zu lassen, wie er ist. Mit dem Musical „Andersch als die Andere“ haben uns die beiden 5. Klassen diese Erkenntnis auf eindrückliche Weise bewusst gemacht. Die Kinder sangen mit viel Freude und Begeisterung und einige mutige Schülerinnen und Schüler glänzten mit einem Solo. Nicht zuletzt durch die überzeugend gespielten Rollen, wurden die Zuschauenden zum Nachdenken gebracht.

Absenzen

Die Kinder sind jeden Tag in der Schule. Damit Sie trotzdem einmal einen besonderen Familientag planen können, haben Sie die vier freien Halbtage pro Semester (§38) zugute. Manchmal gibt es auch aussergewöhnliche Termine, die in die Schulzeit fallen (Augenarzt/Kieferorthopäde). Ich bitte Sie, solche Absenzen der Klassenlehrperson mindestens drei Tage vor dem Termin mitzuteilen.

Hinweis Schulweg

Der Schulweg bzw. der Weg zum Kindergarten ist ein wichtiges Stück Lebensweg und für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder von grosser Bedeutung. Grundsätzlich soll der Schulweg von den Kindern selbständig zurückgelegt werden können. Kinder lernen auf dem Schulweg ihre Umwelt kennen, knüpfen Kontakte, erzählen einander Geheimnisse oder tragen ihre sozialen Konflikte ohne die Beteiligung von Erwachsenen aus.

Bitte geben Sie Ihrem Kind die Chance, diese Erfahrungen zu machen und lassen Sie Ihr Kind den Schulweg alleine gehen.

Herzliche Grüsse



Gabriela Huwyler, Schulleiterin